

Aktiv, innovativ, lebenswert.

Stadtverwaltung · Postfach 11 61 · 71273 Rutesheim

An die Autobahn GmbH des Bundes - Niederlassung Südwest Frau Christine Baur-Fewson Augsburgerstraße 748 70329 Stuttgart Erster Beigeordneter
Martin Killinger
Telefon 07152/5002-1030
Telefax 07152/5002-1033
E-Mail: m.killinger@rutesheim.de
Rutesheim, 15.11.2021

Autobahn A 8 Leonberg-West – Parkplatz Höllberg (Perouse):
Antrag für eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 120 km/h in der Nachtzeit

Sehr geehrte Frau Baur-Fewson,

der Gemeinderat hat am 08.11.2021 einstimmig bei einer Enthaltung den Entwurf für die Fortschreibung des LAP Rutesheim beschlossen und dabei zur Autobahn A 8, die extrem nahe zu unserer Stadt mit rd. 11.000 Einwohnern verläuft, folgenden Beschluss gefasst:

"Es wird erneut eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 120 km/h für die A 8 zwischen der Anschlussstelle Leonberg-West und dem Parkplatz Höllberg auf Markung Perouse in beiden Fahrtrichtungen, zumindest in der Nachtzeit (22 Uhr bis 6 Uhr), beantragt."

Die Autobahn A 8 ist jeweils in beiden Fahrtrichtungen 3-streifig und sie zählt inzwischen mehr als 100.000 Kfz/Tag. Hier werden insbesondere in den Nachtstunden Geschwindigkeiten tatsächlich gefahren, die all zu oft weit über der Richtgeschwindigkeit von 130 km/h liegen. Die Forderung nach einem nächtlichen Tempolimit von 120 km/h fußt auf den vielfachen Berichten und Beschwerden von Bürgern/innen von Rutesheim und Perouse, die über massive schlafstörende Beeinträchtigungen v.a. durch diese sehr schnell fahrende Pkw auf der A 8 klagen.

Die mit sehr hohen Geschwindigkeiten einhergehende wesentlich erhöhte Störwirkung lässt sich aufgrund der bei Verkehrslärmberechnungen anzuwendenden, jedoch nicht für Geschwindigkeiten über 130 km/h ausgelegten Richtlinie für den Lärmschutz an Straßen (RLS-90) nicht abbilden.

Wir sind für Sie da: Montag bis Mittwoch und Freitag 9.30 - 12.30 Uhr, Donnerstag 7.30 - 12.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr, oder jederzeit nach Vereinbarung.



Landesbank Baden-Württemberg IBAN: DE39 6005 0101 0008 6850 25 · SWIFT-BIC: SQLADEST600



Vergleichsmessungen der Vorbeifahrtspegel von Pkw mit Geschwindigkeiten von 120 km/h und zum Beispiel 150 km/h belegen, dass ein Pkw mit 150 km/h so laut ist wie zwei Pkw mit 120 km/h. Bei noch höheren Geschwindigkeiten, die hier in der Nachtzeit häufig gefahren werden, setzt sich diese logarithmische Beziehung entsprechend fort. Angesichts der während der Nachtstunden besonderen Empfindlichkeit gegenüber Lärmimmissionen sollten solche, in Mittelungspegeln nicht abgebildeten Lärmspitzen, nach aller Möglichkeit verhindert werden, um gesundheitsgefährdende Schlafstörungen bei zahlreichen betroffenen Mitbürgern/innen zu vermeiden.

Auch wäre diese Vermeidung sehr hoher Fahrgeschwindigkeiten ein zusätzlicher wichtiger Beitrag für den dringend notwendigen Klimaschutz. Kraftstoffverbrauch v.a. durch höhere Drehzahlen bei exponentiell ansteigendem Windwiderstand und der zwangsläufige Ausstoß für das Klima schädlicher Abgase sind bei hohen Fahrgeschwindigkeiten stark erhöht.

Es gibt in Baden-Württemberg, v.a. auch in der Region Stuttgart, zahlreiche und ausgedehnte Autobahnabschnitte mit max. 120 km/h-Regelungen am Tag und in der Nachtzeit aus Lärmschutzgründen, auch in Gebieten, die geringer und nicht so nah zur Autobahn besiedelt sind wie Rutesheim und unser Stadtteil Perouse. Auch der Leonberger Stadtteil Silberberg ist aufgrund seiner unmittelbaren Nähe zur A 8 von diesem Lärm in der Nachtzeit massiv betroffen. Es ist niemand verständlich, warum so eine vernünftige Regelung wenigstens in der Nachtzeit hier bei uns nicht möglich sein soll.

Nicht zuletzt würde diese Geschwindigkeitsbeschränkung die Verkehrssicherheit spürbar erhöhen. Regelmäßig sind auf diesem sehr stark frequentierten Autobahnabschnitt schlimme Unfälle zu verzeichnen. Auch die durch diese Unfälle verursachten Fahrbahnschäden waren teilweise immens. Die Geschwindigkeitsbeschränkung würde dazu beitragen, die Anzahl und Schwere dieser Unfälle spürbar zu verringern.

Der Gemeinderat hat eindringlich darum gebeten, bei diesem sehr wichtigen Thema so lange "am Ball zu bleiben", bis diese dringend notwendige Regelung erreicht ist.

Sehr geehrte Frau Baur-Fewson, wir bitten Sie sehr herzlich um Ihre persönliche Unterstützung. Alle Bürger/innen von Rutesheim und Perouse wären Ihnen zu großem Dank verbunden, wenn Sie auf diesem Autobahnabschnitt 120 km/h in der Nachtzeit ermöglichen könnten bzw. anordnen würden.

Jetzt im Zuge der anstehenden Fortschreibung des Entwurfs für den LAP Rutesheim, der der Autobahn GmbH des Bundes - Niederlassung Südwest vorliegt, besteht die gute Gelegenheit, die beantragte Geschwindigkeitsbeschränkung von 120 km/h in der Nachtzeit zu verfügen.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Widmaier

Bürgermeisterin

